

## **Gegenrechtserklärung gegenüber dem Kanton Thurgau über die Anerkennung von Fähigkeitsausweisen zur Jagdausübung**

vom 13. August 1968 (Stand 7. September 1968)

---

Landammann und Regierungsrat des Kantons St.Gallen

erlassen

in Anwendung von Art. 10<sup>bis</sup> Abs. 3 des Jagdgesetzes, Fassung gemäss Nachtragsgesetz vom 21. März 1966,

im Hinblick auf § 3 Abs. 2 des Gesetzes über Jagd und Vogelschutz vom 8. Februar 1966 des Kantons Thurgau und auf eine Gegenrechtserklärung des Polizeidepartementes des Kantons Thurgau vom 30. Juli 1968,<sup>1</sup>

als Gegenrechtserklärung:<sup>2</sup>

### *Art. 1*

<sup>1</sup> Die vom Kanton Thurgau ausgestellten Fähigkeitsausweise für Jäger werden im Kanton St.Gallen für die Zulassung zur Jagdpacht und Jagdausübung anerkannt, sofern sie auf Grund einer bestandenen Eignungsprüfung erteilt worden sind.

<sup>2</sup> Auf Verlangen hat sich der Bewerber einer Ergänzungsprüfung im st.gallischen Jagdrecht zu unterziehen.

### *Art. 2*

<sup>1</sup> Personen mit Wohnsitz im Kanton Thurgau werden nur im Einverständnis der thurgauischen Jagdbehörde zur Jägerprüfung im Kanton St.Gallen zugelassen.<sup>3</sup>

### *Art. 3*

<sup>1</sup> Der thurgauischen Jagdbehörde steht es frei, gelegentlich bei st.gallischen Jägerprüfungen anwesend zu sein und sich über die Bewertung der Prüfungsergebnisse zu erkundigen.

---

1 (nGS 4, 68) sGS 853.1.

2 nGS 5, 439. In Vollzug ab 7. September 1968.

3 Art. 5 VJP, sGS 853.15.

**853.152**

*Art. 4*

<sup>1</sup> Diese Gegenrechtserklärung gelangt ab 7. September 1968 zur Anwendung.

\* **Änderungstabelle - Nach Bestimmung**

<b>Bestimmung</b>	<b>Änderungstyp</b>	<b>nGS-Fundstelle</b>	<b>Erlassdatum</b>	<b>Vollzugsbeginn</b>
Erlass	Gründerlass	5, 439	13.08.1968	07.09.1968

\* **Änderungstabelle - Nach Erlassdatum**

<b>Erlassdatum</b>	<b>Vollzugsbeginn</b>	<b>Bestimmung</b>	<b>Änderungstyp</b>	<b>nGS-Fundstelle</b>
13.08.1968	07.09.1968	Erlass	Gründerlass	5, 439